

Germany-Herne: Engineering services
OJ S 202/2019 18/10/2019
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: HSM Herner Schulmodernisierungsgesellschaft mbH
Postal address: Langekampstr. 36
Town: Herne
NUTS code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt
Postal code: 44652
Country: Germany
Contact person: Dr. Stefan Mager
E-mail: stefan.mager@aulinger.eu
Telephone: +49 201959860
Fax: +49 2019598699
Internet address(es):
Main address: www.aulinger.eu

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Schulmodernisierungsgesellschaft

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

HSM; Claudiussschule Herne – TGA-Planungsleistungen

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Siehe II.2.4).

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Herne

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftraggeber betreibt die Sanierung und die Erweiterung der Claudiussschule in Herne. Hierbei handelt es sich um eine dreizügige Grundschule im Ortsteil Wanne aus dem Baujahr 1973. Zuletzt hat es 2017 eine größere Dachsanierung gegeben.

Die Schule hat ein Lehrschwimmbecken, das aber mittlerweile nicht mehr genutzt wird.

Zu dieser Maßnahme gehört ein Erweiterungsbau für den OGS-Bereich mit rd. 475 m² BGF, die Fassadensanierung des Bestandsgebäudes mit großflächigem Austausch der vorhandenen Holzfenster, Maler- und Bodenbelagsarbeiten, Sanierung von WC Anlagen und die Sanierung des Trinkwasser- & Heizungsnetzes. Zu-dem sind Umbauten zur Schaffung der Barrierefreiheit in Anlehnung an die DIN 18040 vorgesehen. Des Weiteren soll die Elektroinstallation erneuert sowie die IT Vernetzung im Schulgebäude geschaffen bzw. ausgebaut werden.

Die Arbeiten sind so zu planen und auszuführen, dass die Baumaßnahmen im laufenden Schulbetrieb erfolgen können. Auf die Belange der Schüler und des Lehrerkollegiums ist im Hinblick auf die Funktion des Gebäudes soweit als möglich angemessen Rücksicht zu nehmen.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Grundleistungen des Leistungsbildes Technische Gebäudeausrüstung nach §§ 53 ff. HOAI der Leistungsphasen 1 bis 8 sowie optional die Leistungsphase 9.

Der Auftraggeber geht hinsichtlich der Sanierung und der Erweiterung von 2 Objekten nach § 11 HOAI aus und schätzt die anrechenbaren Kosten jeweils wie folgt:

- 410er bis 490er-Kosten für Sanierung des Bestandgebäudes: 765 T EUR (netto),
- 410er bis 490er-Kosten für den Neubau der OGS: 227 T EUR (netto).

Die einzelnen Anlagengruppen nach § 53 Abs. 2 HOAI sehen folgende anrechenbare Kosten je Objekt vor:

Für die Sanierung:

- Nr. 1: rd. 83 000 EUR (netto),
- Nr. 2: rd. 130 000 EUR (netto),
- Nr. 3: rd. 99.0000 EUR (netto),
- Nr. 4 -8: ca. 452 000 EUR (netto).

Für die Erweiterung:

- Nr. 1: rd. 37 000 EUR (netto),
- Nr. 2: rd. 46 000 EUR (netto),
- Nr. 3: rd. 26.0000 EUR (netto),
- Nr. 4 -8: ca. 118 000 EUR (netto).

Der Auftraggeber wünscht eine Projektdurchführung nach einem geeigneten BIM-Standard.

Vorgesehen ist, eine Auftraggeber-Informations-Anforderung (AIA) und einen BIM-Abwicklungsplan zwischen Auftraggeber und den beteiligten Planern zu erarbeiten, um auf diese Weise zu einem auf das Projekt abgestimmten BIM-Standard zu kommen.

Mit dem vorliegenden Auftrag mit beauftragt werden sollen allerdings bereits jetzt feststehende Besondere Leistungen im Hinblick auf die Durchführung des Projekts nach einem geeigneten BIM-Standard. Wenn und soweit also auf Basis der AIA s Auftraggeber-Informations-Anforderung (AIA) bzw. des BIM-Abwicklungsplans weitere Leistungen zur Umsetzung des für das Projekt geeigneten BIM-Standards erforderlich werden, die über die Grundleistungen

hinausgehen, so ist vorgesehen, dies durch die Beauftragung Besonderer Leistungen sicherzustellen. Konkret vorgesehen ist insoweit, die Aufgabe des BIM-Managers durch den Objektplaner erbringen zu lassen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Bearbeitungskonzept / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Organisation, Qualifikation und Erfahrung / Weighting: 30

Price - Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Vorgesehen ist eine feste Beauftragung der LP 1-3. Die LP 4-8 sowie die LP 9 werden separat als Stufenvertrag vergeben.

.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 056-129717](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

HSM; Claudiussschule Herne – TGA-Planungsleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

09/07/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Rohling Planung GmbH

Town: Osnabrück

NUTS code: DE944 Osnabrück, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 286 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1) Das vom Auftraggeber durchgeführte Verfahren ist ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb nach Maßgabe der VgV. Die vergaberechtlichen Grundsätze der Transparenz des Verfahrens und der Gleichbehandlung aller Bewerber werden im gesamten Verfahren streng beachtet;

2) Diese Bekanntmachung leitet den vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb ein. Die Ausgestaltung des Verfahrens und die zu erwartenden Bewerbungen bedeuten einen erheblichen Aufwand bei dem Auftraggeber. Dies beschränkt die Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter anhand der unter Ziff. II.2.9 aufgezeigten Wertung der Eignungsnachweise;

3) Ein Bewerber kann sich, auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (gemäß den Teilnahmebedingungen unter Abschnitt III.1.2) und III.1.3) der EU-weiten Bekanntmachung) der Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen („Eignungsleihe, § 47 VgV“), wenn diese Unternehmen die Leistungen tatsächlich erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. In diesem Fall hat der Bewerber diese anderen Unternehmen (Dritte) in seinem Teilnahmeantrag unter Verwendung des Formblatts XIII und deren Leistungsteile zu benennen und die unter Abschnitt III.1.2) und III.1.3) der EU-weiten Bekanntmachung bezeichneten Unterlagen für diese Dritten in dem Umfang vorzulegen, in dem sich der Bewerber auf die Kapazitäten der Dritten zum Nachweis der Leistungsfähigkeit beruft. Außerdem hat der Bewerber die unter Abschnitt III.1.1) der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt auch von diesen benannten Dritten im Teilnahmeantrag beizubringen. Es wird darauf hingewiesen, dass solch ein anderes Unternehmen nicht nur ein selbständiges, von dem Bewerber rechtlich verschiedenes Unternehmen sein kann, sondern hierunter auch ein konzernverbundenes/-angehöriges Unternehmen zu verstehen ist. Der Auftragnehmer ist verpflichtet nachzuweisen, dass ihm seitens derjenigen anderen Unternehmen, auf deren

Fähigkeiten er sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen oder seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit berufen hat, die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, um diese bei der Auftragsausführung einzusetzen. Insoweit hat der Bewerber entsprechende Verpflichtungserklärungen von den dritten Unternehmen gemäß Formblatt XIV beizubringen.

Beabsichtigen Bewerber Teile des Auftrags durch Unterauftragnehmer zu erbringen, ohne sich zugleich auf deren wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit zu berufen, haben sie die hiervon betroffenen Auftrags-/Leistungsanteile im Teilnahmeantrag anzugeben und den/die Unterauftragnehmer zu benennen sowie zum Nachweis der Zuverlässigkeit und Gesetzestreue des/der Unterauftragnehmer/s die unter Abschnitt III.1.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen für diese/n vorzulegen;

4) Die von Bewerbern erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert (Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NW). Die Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages/Angebotes. Insoweit ist Formular XV „Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten“ ausgefüllt und unterschrieben einzureichen;

5) Im Anschluss an den Teilnahmewettbewerb werden die ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines Angebotes auf Basis der Vergabeunterlagen aufgefordert. In den Vergabeunterlagen werden den Bietern weitere Projektinformationen und die Zuschlagskriterien mitgeteilt. Die Vergabeunterlagen sind ebenfalls von Beginn des Verfahrens an über die angegebene Internetplattform abrufbar.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

Telephone: +49 251-4113514

Fax: +49 251-411-2165

Internet address: www.vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB muss ein Nachprüfungsantrag spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingelegt werden. Nach Ablauf dieser Frist ist der Antrag unzulässig.

.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

Telephone: +49 251-4113514

Fax: +49 251-411-2165

Internet address: www.vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

VI.5.

Date of dispatch of this notice

15/10/2019